

Läufer meistern sportliche Herausforderungen des Sollinglauf

Von der Stadionrunde bis zur 30-Kilometer-Strecke: Großer Zuspruch über alle Distanzen / 13,5-Kilometer mit 141 Teilnehmern



Teilweise selbstständig, teilweise an der Hand der Eltern absolvierten die Jüngsten den Bambini-Lauf über eine Stadionrunde.



Mit voller Konzentration gingen die Schüler über die 1,2-Kilometer-Strecke an den Start. Mit rund 200 Läufern wurde die Gruppe geteilt.

In Dassel stand das Pfingstwochenende ganz im Zeichen des 24. Internationalen Sollinglaufs. Obwohl jede Nacht starke Gewitterschauer über Dassel und Umgebung nieder gingen, waren die Veranstaltungstage trocken und die Streckenführungen durch den Solling gut zu passieren.

Dassel (oh). Wie gewohnt hatte die Laufgruppe des Dasseler Sportclubs (DSC) mit den vielen Helfern aus dem Verein wieder ihr ganzes Geschick aufgeboten und die Veranstaltung professionell vorbereitet und durchgeführt. Ein ausgesprochen fröhliches und buntes Bild zeigte die Aufwärmgymnastik für die Schülerinnen und Schüler durch Uwe Koneitzko mit Unterstützung der Jugendaufgruppe und Jugendleichtathletikabteilung. Für alle Jugendlichen hatte der Trainer der Jugendleichtathletikabteilung, Frank Oelschläger, einen Geschicklichkeitsparcours aufgebaut, der vor und nach den Läufen von den Jugendlichen sehr gut angenommen wurde.



Starker Zuspruch beim Jogginglauf über fünf Kilometer: Diese Strecke zählte mit zu den gefragtesten Distanzen. Fotos: Kondz



Im Massenstart wurden die Läufer über 13,5 sowie über 22 und 30 Kilometer auf die Strecke geschickt, die bis in den Hochsolling führte.

Die Martin Schמיד-Läufe über 1,2 und 2,6 Kilometer waren mit Schülern aus den Grundschulen Dassel, Markoldendorf, dem TSV »Jahn« Dörriksen, der Leichtathletikabteilung, den D-Jugend Fußballern des DSC und dem Schulkindergarten Dassel stark besetzt.

Den 1,2-Kilometer-Lauf gewann Sebastian Lempa von der Paul-Gerhardt-Schule Dassel vor Michel Feindt von der Grundschule Dassel und Lennert Pape, Grundschule Lüthorst. Als Siegerin bei den Schülerinnen trug sich Anika Bestian, TSV »Jahn« Dörriksen, vor Lina-Alice Polten, SV Hillerse, und Tessa Retberg, Grundschule Dassel, in Siegerliste ein.

Tessa Retberg, Hendrik Rudloff, Grundschule Dassel, Katharina Rettig, Melissa Papenberg, Annika Bestian, TSV »Jahn« Dörriksen, Jil Möbins, TSV Hilwartshausen, Henrike Konrad, Kim Marie Klenke, Elia Boor, DSC Dassel, und Lukas Beier, ESV Einbeck, siegten in ihren Altersklassen.

Im 2,6-Kilometer-Lauf siegte Florian Nole, TSV »Eintracht« Wolfshagen, vor Julian Ranzitz, DSC Dassel, und Lukas Justrie, D-Jugend-DSC. Siegerin wurde Rieke Hundertmark vor Neele Ziegeler, beide SC Dassel, und Anna-Lena Siek, LG Solting. In ihren Altersklassen siegten Kira Oelschläger, und Jan Rudloff, Grundschule Dassel.

Den 15. Creydt-Fruchtsaft-Lauf über fünf Kilometer, einer der beliebtesten Läufe im Angebot, konnte Ronald Werner, HLC Hörter, vor Volker Hillbrecht, LG Göttingen, und Patrik Pawel für sich entscheiden. In der weiblichen Konkurrenz siegte Ulrike Dreißigacker, Dets Race-Team Hannover, vor Kerstin Wihake, PSV Uelzen, und Wibke Möhle, TSV »Jahn« Dörriksen; Tim Hundertmark, DSC, und Hans Jürgen Nowag, TG Northeim, siegten in ihrer Altersklasse.

Der zweite Hahnemühle-Lauf über 13,5 Kilometer war mit 141 Teilnehmern in diesem Jahr der begehrteste Lauf. Auf dieser Strecke siegte

Olaf Waida von der LG Eichsfeld in genau 48 Minuten vor Carsten Teiwes, MTV Wangelstedt, und Torsten Weichert, PSV Holzminde. In der weiblichen Konkurrenz siegte Gabriele Doert vor Kerstin Hoffmann, VfL Ellrich, und Katharina Eckel, Osnabrück. In ihren Altersklassen siegten Anja Sehlen, Dribber, Jan Hinrichs, DSC, und Manfred Vollmer, Einbecker Sportverein.

Der Fliesen-Freund-Lauf führt ebenso wie der Einbecker-Mai-Ur-Bock-Lauf durch den Hochsolling. Im Fliesen-Freund-Lauf über 22 Kilometer siegte Jörn Hesse, Dellinger SC, vor Markus Schuster, Tritem Klein Walsertal, und Mike Kanbach, Einbecker Schachklub. In der Damenwertung siegte Sigrun Frenzen, TF Pennebach, vor Renate Welling, Himmelschür, und Gerda Schild, Duderstadt.

Der Einbecker-Mai-Ur-Bock-Lauf über 30 Kilometer, für viele Läuferinnen und Läufer die Königsdisziplin in Dassel, führt bis zur Jugendherberge in Silberborn. Diese Distanz konnte Frank Kleinsorg von LG Göttingen für sich entscheiden. Elgar Bosle aus Markoldendorf erreichte den zweiten Platz vor Clemens Wenig vom ASFM. In der weiblichen Konkurrenz siegte Sabina Mahley vom Laufline-Team Göttingen vor Dagmar Ohle vom Lauftreff Feierabend und Geertje Tewes, ASV Faßberg.

Während die Langstrecken im Solting unterwegs waren, wurde im Stadion an der Lehnbreite der Aspecta-Bambini Lauf gestartet. Begleitet von Eltern oder Geschwistern liefen die Kleinsten ihre obligatorische Stadionrunde.

Am Pfingstsonntag waren in Dassel Wäldern und Wäldchen auf einer ausgeschilderten Rundstrecke um das CVJM-Haus »Solling« angesagt. Hier konnten die Aktiven zwischen einer Sieben- und einer Elf-Kilometer-Runde wählen. Die teilnehmerstärksten Gruppen waren beim Wandern der Dasseler Sportclub vor den Sollingstämmern, WF Hettensen und den Sollingfreunden. Beim Walken lag der TSV Lüthorst vorn vor dem TSV Hilwartshausen und dem TSV Sievershausen. Weitere Fotos gibt es ab Donnerstag im Internet: www.einbecker-morgenpost.de.